

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 142 (2016)
Heft: 44: Hochwasserschutz am Alpenrhein

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizer Ingenieurinnen und Ingenieure im Rampenlicht



Jetzt zum
Vorzugspreis
bestellen*

Das auf die Kerne komplett vorfabrizierte
Rampendecken besteht aus leichtgewichtigen Plattenblöcken, die
über einen Abstand von 3,3 m in den Kerren zu den
fassadenseitigen Randriegeln tragen. Diese liegen auf dem alle 5 m
ausgewinkelten Betonfundament. Die Betonriegel der Rampen-
decken ruhen auf den Kerndwelen und tragen bis zur Fas-
ade ein Stahlwreie über 11 m aus. Lauten am Ende der Decke über
2500 m².

Ein aufsteigender Überbeton gewährleistet die Schleppen-
kraft und verhindert, dass die Betonriegel durch die auf-
bauenenden Kerne abgesunken werden. Sobald der Überbeton aus-
gehärtet war, wurde die Plattformen an die Auftraggeber, was
die Bauzeit von den ursprünglich stattdessen vorgesehenen Beton-
und Fassadensteinen als einzige vertikale Tragelemente leiten die
Rampen über 20 m Breite und Höhe sowie bis auf 100 m verstärk-
te Bodenplatte.

Integrale Treppenkonstruktion
Ein Treppenhaus aus versetzen Treppen - das architektonische
Herstellungsprinzip ist ein umstrebtes, gründliches Trag-
werk. Die Architekten haben es nachdrücklich erwartet, um dem
Anleger der Bauherren nach mehr Flexibilität und offenes Zu-
gangsprinzip zu ermöglichen. Die Architekten haben die gesamte
Ortbetonbau die konstruktive und ästhetische Leistungsfähigkeit
des Betonbaus voll ausgenutzt. Die Betonriegel sind in
mehrere verschiedene Tragstrukturen - steng gerichtet oder frei
geformt - mit demselben Material zu erstellen und Betonfertigteil-
e mit ausdrucksstarken Ortsteilelementen zu kombinieren. —

Neuerrichtetes Mediahaus in Chur

Neuerrichtetes Mediahaus in Chur</